



Detailansicht des Registereintrags

SuperNode Ltd.

Aktuell seit 05.01.2026 14:25:01

Frühere/-r Interessenvertreter/-in seit 05.01.2026

Ltd.

Eintrag nicht aktualisiert

Registernummer: R006892

Ersteintrag: 25.07.2024

Letzte Änderung: 05.01.2026

Letzte Jahresaktualisierung: –

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten: Adresse:

Red Cow Business Park, Unit 5
Robin Hood Road
Dublin, D22 HC81
Irland

Telefonnummer: +459362023

E-Mail-Adressen:

Christian.kjaer@supernode.energy

Webseiten:

<https://supernode.energy/>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Christian Kjaer

Funktion: Chief Public Affairs Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. John Fitzgerald

2. Eoin Hodge

3. Robert O'Connor

4. Finbar Coghlan

5. Christian Kjaer

Mitgliedschaften (1):

1. Interessenverband Supraleitung e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Thema Supraleiter und innovative Netztechnik ist derzeit im aktuellen Rechtsrahmen unterrepräsentiert und wird nicht hinreichend angereizt. Daher arbeitet SuperNode – irischer Hersteller von innovativen Supraleitern - daran, das Thema im politischen Raum stärker zu verankern. In diesem Kontext sprechen wir mit Ministerialbeamten aus dem BMWK, MdBS der Regierungsfraktionen sowie der Bundesnetzagentur, um die Vorzüge der SuperNode-Technologie gegenüber konventionellen Kabeltechnologien besser verständlich zu machen. Außerdem bereiten wir die wissenschaftlichen Erkenntnisse und technologischen Fortschritte der Technologie zielgruppengerecht für die oben genannten EntscheidungsträgerInnen auf, um bestehende Wissenslücken zu kompensieren. Nicht zuletzt leiten wir Handlungsempfehlungen für die weitere Erprobung und Skalierung der Technologie ab.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Anpassung der Anreizregulierung um Innovationen stärker zu gewichten

Beschreibung:

Supernode setzt sich dafür ein, innovative supraleitende Kabelsysteme im deutschen Stromnetz zu etablieren. Die Anreizregulierung ist ein wichtiges Instrument um Innovative Übertragungstechnologien im Stromnetz zu etablieren. Jedoch wirkt sich die derzeitige Struktur der Anreizregulierung negativ auf innovative Technologien aus. Konkret sollten Innovationen stärker in der Anreizregulierung beispielsweise im Rahmen eines Innovationsbudgets angerechnet werden, um die Erprobung und Skalierung neuer Kabeltechnologien zu gewährleisten.

Betroffenes geltendes Recht:

ARegV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

2. Supraleiter als Innovation in den Netzentwicklungsplan Strom aufnehmen

Beschreibung:

Supernode arbeitet daran, innovative supraleitende Kabelsysteme im deutschen Stromnetz zu etablieren. Gerade unter Anbetracht des Zieljahres 2045 sollten innovative Lösungen und Konzepte stärker im NEP abgebildet werden. Dies entspricht den Vorgaben des EnWGs, welches konkret auf darauf abzielt Übertragungstechnologien welche eine verlustarme Übertragung mit hoher Leistung über große Distanzen als Pilotprojekte zu testen. Supraleitende Kabelsysteme erfüllen diese Anforderung und sollten daher in den Netzentwicklungsplan aufgenommen werden.

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]

3. Einführung eines praxistauglichen Reallabore-Gesetzes

Beschreibung:

Die Bundesregierung hat sich das Ziel gesetzt, ein Reallabore-Gesetz zu schaffen, das einheitliche und innovationsfreundliche Rahmenbedingungen für Reallabore bietet und neue Freiräume zur Erprobung von Innovation ermöglicht. In diesem Kontext müssen Supraleiter als Schlüsseltechnologie für die Transformation des Stromsystems anerkannt werden und im Rahmen des Gesetzes als förderfähig definiert werden. Zusätzlich müssen die Anforderungen des Reallabore-Gesetzes die langfristige und zukunftsfähige Erprobung von Übertragungstechnologien ermöglichen.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. Federale Overheidsdienst Economie, K.M.O., Middenstand en Energie, Belgien

Mitgliedstaat der EU

Belgien

Citi Atrium, Vooruitgangstraat 50, 1210 Brussel, Belgien

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Das Projekt STERNA 2050 untersucht den potenziellen Beitrag supraleitender Systemtechnologien zur Versorgungssicherheit. Projektpartner sind SuperNode (Projektleiter), die KULeuven University, DEME und UMICORE. Das Projekt wird von der belgischen Regierung über den Energy Transition Fund (ETF) unterstützt.

Im Rahmen von STERNA 2050 werden supraleitende Kabeltechnologien mit der herkömmlichen kupferbasierten Übertragungstechnologie verglichen. Untersucht werden insbesondere Auswirkungen auf die belgische Versorgungssicherheit, die Energiekosten, den Rohstoffverbrauch, die Installationsverfahren, und den Platzbedarf. STERNA ist eines von 21 Projekten, die derzeit vom belgischen ETF-Fonds finanziert werden.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

